

Philosophie 4.0: Philosophie für die Gegenwart

Das neue philosophische Weiterbildungsformat an der Universität Luzern

Ein Weiterbildungsangebot der Kultur- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät



SAMSTAG, 5. SEPTEMBER 2020, 9.15 – 15.10 UHR

UNIVERSITÄT LUZERN, HÖRSAAL 7

Als handelnde Wesen haben wir Menschen Einfluss auf unsere Zukunft: Wie wir angesichts der Digitalisierung arbeiten wollen, hängt von unseren Überlegungen in der Gegenwart ab. Welche Entscheidungen wir Künstlicher Intelligenz überlassen wollen, hängt von unseren Einschätzungen heutzutage ab. Ob sich die Demokratie gegenüber illiberalen Regimes behaupten kann, hängt von unseren jetzigen Antworten ab. Unser neues Format **Philosophie 4.0: Philosophie für die Gegenwart** schafft Raum für die philosophische Reflexion aktueller Themen. Damit wir uns heute orientieren, wohin es zukünftig gehen soll.

Programm der Kick-Off-Veranstaltung

09.15 h	Dr. phil. Magdalena Hoffmann Universität Luzern	Begrüssung
09.25 h	Prof. Dr. theolog. lic. phil. Peter Kirchschläger Universität Luzern	Arbeit und digitale Transformation - Ethische Überlegungen
10.40 h	Pause	
11.10 h	Prof. Dr. Dr. Claus Beisbart Universität Bern	Maschinen moralisch machen? Über ethische Herausforderungen in Kontext Künstlicher Intelligenz
12.25 h	Individuelle Mittagspause	
13.30 h	Dr. phil. Magdalena Hoffmann Universität Luzern	Was ist Philosophie 4.0 und wenn ja, warum?
13.55 h	Dr. phil. Katja Gentinetta	Die Demokratie: Krise oder Weiterent- wicklung?
15.10 h	Ende der Veranstaltung	

Kosten (inkl. Pausenverpflegung am Vormittag): **290 CHF**

Anmeldung bis 30. August 2020

Per Mail weiterbildung-ksf@unilu.ch

Online-Anmeldung [Hier direkt zur Online-Anmeldung](#)

Universität Luzern - **Philosophie extra**

Weiterbildungsprogramme Philosophie + Management / Philosophie + Medizin

Frohburgstrasse 3, Postfach 4466, 6002 Luzern

weiterbildung-ksf@unilu.ch / 041 229 56 21

Abstracts

Prof. Dr. Peter Kirch-schläger 	Arbeit und digitale Transformation - ethische Überlegungen <p>Die digitale Transformation durchdringt die Arbeitswelt. Dabei ergeben sich aus ethischer Sicht Chancen und Risiken für die Menschen, die Gesellschaft und die Wirtschaft. Diese sollen im Rahmen des Vortrags beleuchtet werden.</p>
Prof. Dr. Dr. Claus Beis-bart 	Maschinen moralisch machen? Über ethische Herausforderungen in Kontext Künstlicher Intelligenz <p>Fahrzeuge steuern, Bewerbungen sondieren oder die Versorgung einer smart City sichern – wenn Maschinen und Algorithmen solche Aufgaben bewältigen, dann müssen sie Entscheidungen mit moralischer Tragweite treffen. Wie gehen wir damit um? Sollen wir den Maschinen moralische Prinzipien einprogrammieren? Können Algorithmen lernen, moralisch zu entscheiden? Oder sollten wir bestimmte Entscheidungen weiter nur dem Menschen überlassen? Der Vortrag diskutiert einige Antworten auf diese Fragen aus dem neuen Feld der Maschinennethik. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei der Verwendung von Daten.</p>
Dr. phil. Magdalena Hoffmann 	Was ist Philosophie 4.0 und wenn ja, warum? <p>Kurze Vorstellung der neuen Weiterbildungsreihe und Ausblick auf die nächsten geplanten Veranstaltungen.</p>
Dr. phil. Katja Gentinetta 	Die Demokratie: Krise oder Weiterentwicklung? <p>Fake News, Populismus und verführerischer Autoritarismus setzen unserer Vorstellung von Demokratie zu. Aber auch „unerwünschte“ Abstimmungs- und Wahlergebnisse provozieren die Frage, ob die Teilhabe aller tatsächlich die ideale Form von Politik darstellt. Unter Einbezug der demokratischen Grundprinzipien aus der politischen Philosophie werden die aktuellen Herausforderungen (selbst)kritisch beleuchtet und mit einem Blick in die Zukunft abgerundet.</p>